

Protokollauszug aus der 32. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm- lung der Landeshauptstadt Potsdam vom 05.07.2017

öffentlich

**Top 6.24 Brücke Auf dem Kiewitt / Hermannswerder
17/SVV/0478
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** empfiehlt, dem Antrag mit der Ergänzung eines 2. Punktes und einer Terminänderung wie folgt **zuzustimmen**:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **folgende zwei Varianten** zu prüfen,*

- 1. ob und in welcher Form eine Fußgänger- und Radfahrerbrücke an Stelle der bestehenden Fährverbindung Auf dem Kiewitt / Hermannswerder herzustellen ist. Hierbei soll auch geprüft werden welche Bundes- und oder Landesmittel für die Förderung des Infrastrukturvorhabens herangezogen werden können.*
- 2. ob und in welcher Form der Einsatz eines solar betriebenen Fahrgastschiffes, an Stelle der bestehenden Fährverbindung Hermannswerder / Auf dem Kiewitt eingerichtet werden kann. In die Prüfung sind auch mögliche EU-, Bundes- und Landesmittel für eine entsprechende Förderung mit einzubeziehen.*

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis November-2017 im 3. Quartal 2018 zu berichten.

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff)** empfiehlt, dem Antrag mit der Ergänzung und Änderung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie einer weiteren Änderung wie folgt **zuzustimmen**:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **parallel** zu prüfen,*

- 1. ...*
- 2. ...*

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis November-2017-2018 zu berichten.

Die vom Ausschuss für **Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfohlenen Änderung und Ergänzung zum Änderungsantrag des Ausschusses für **für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** wird zur Abstimmung gestellt:

Abstimmung:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**,
bei 3 Gegenstimmen und 4 Stimmenthaltungen.

Die von den **Ausschüssen für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfohlene Änderungen und Ergänzungen werden zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, folgende zwei Varianten parallel zu prüfen,

- 1. ob und in welcher Form eine Fußgänger- und Radfahrerbrücke an Stelle der bestehenden Fährverbindung Auf dem Kiewitt / Hermannswerder herzustellen ist. Hierbei soll auch geprüft werden welche Bundes- und oder Landesmittel für die Förderung des Infrastrukturvorhabens herangezogen werden können.**
- 2. ob und in welcher Form der Einsatz eines solar betriebenen Fahrgastschiffes, an Stelle der bestehenden Fährverbindung Hermannswerder / Auf dem Kiewitt eingerichtet werden kann. In die Prüfung sind auch mögliche EU-, Bundes- und Landesmittel für eine entsprechende Förderung mit einzubeziehen.**

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis November 2018 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei 3 Gegenstimmen

und 3 Stimmenthaltungen.



BESCHLUSS
der 32. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 05.07.2017

Brücke Auf dem Kiewitt / Hermannswerder
Vorlage: 17/SVV/0478

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, folgende zwei Varianten parallel zu prüfen,

- 1. ob und in welcher Form eine Fußgänger- und Radfahrerbrücke an Stelle der bestehenden Fährverbindung Auf dem Kiewitt / Hermannswerder herzustellen ist. Hierbei soll auch geprüft werden welche Bundes- und oder Landesmittel für die Förderung des Infrastrukturvorhabens herangezogen werden können.**
- 2. ob und in welcher Form der Einsatz eines solar betriebenen Fahrgastschiffes, an Stelle der bestehenden Fährverbindung Hermannswerder / Auf dem Kiewitt eingerichtet werden kann. In die Prüfung sind auch mögliche EU-, Bundes- und Landesmittel für eine entsprechende Förderung mit einzubeziehen.**

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis November 2018 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**,
bei 3 Gegenstimmen
und 3 Stimmenthaltungen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird __1__ Seite beigelegt.

Potsdam, den 18. Juli 2017

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel